

DER GEMEINSCHAFTSORDNUNG FÜR DIE LIRIOS-BLÖCKE

Menschen, die in Mehrfamilienhäusern wohnen, leben näher an ihren Nachbarn und haben in der Regel mehr direkte Nachbarn als Menschen, die in Einzelhäusern leben.
Kein Wunder, dass Lärmbelästigung einer der häufigsten Gründe für Diskussionen - manchmal sogar für Streitereien - zwischen Nachbarn ist.

Wir können zwischen 2 Arten von Lärm unterscheiden:

Lärm aus der Luft (1)	Trittschall (2)
Menschen reden, singen, husten, telefonieren usw.	Stylen und Schuhe mit harten Sohlen
Tiere	Schiebetüren und Sicherheitstüren aus Eisen
Fernsehgeräte, Radios, Musikgeräte, Musikinstrumente	Spielen oder Trainieren direkt auf dem Steinboden
Schnarchen	Möbel werden bewegt
	Bohrarbeiten
	Auf den Boden fallende Gegenstände
	Wasser, das durch Abflüsse aus hohen Stockwerken schießt
	Abruptes Schließen der Aluminiumfensterläden

(1) Der Lärm breitet sich über die Luft aus.

(2) Der Lärm ist auf einen Aufprall auf einen Teil der Struktur zurückzuführen und breitet sich weiter durch die Struktur aus ... dieser Lärm ist oft schädlicher und störender und breitet sich weiter aus als der Luftschall, insbesondere in unseren Lirios-Blöcken, wo der Boden aus Naturstein besteht!

Die folgenden Regeln sollen einige Geräusche verhindern, andere werden uns helfen, sie akzeptabel zu machen.

Regel 1: Kennen Sie Ihre Nachbarn und pflegen Sie gute Beziehungen zu ihnen: Ihre erste Begegnung sollte niemals ein Lärmproblem sein, das von diesem Eigentümer ausgeht....

Regel 2: "Quick wins" sind einfach, beseitigen viele Probleme und kosten nicht viel: Tun Sie es für Ihre Nachbarn und sie werden es für Sie tun!

- 2.1. Tragen Sie in Ihrer Wohnung und auf Ihrer Terrasse keine Schuhe mit harten Sohlen.
- 2.2. Alle Möbel, die regelmäßig bewegt werden, sollten mit Filzpads auf den Kontaktflächen zum Boden ausgestattet sein.
- 2.3. Eisengittertüren sollten ebenfalls mit solchen Filzaufgaben versehen werden.
- 2.4. Wenn man direkt auf dem Boden spielt oder trainiert, sollte man dies auf einem Teppich, speziellen Fliesen oder einer Trainingsmatte tun.

Regel 3: Obwohl der Lärm jederzeit auf einem angemessenen Niveau gehalten werden sollte, muss eine "Ruhezeit", die um 23.00 Uhr beginnt und um 7.00 Uhr endet, eine perfekte Umgebung für einen erholsamen und gesunden Schlaf schaffen:

- 3.1. In dieser Zeit dürfen keine lärmenden Arbeiten verrichtet werden, die Lautstärke von TV, Radio, anderen Musikgeräten muss gedrosselt werden, Türen dürfen nicht zugeschlagen werden, Möbel dürfen nicht mehr bewegt werden, Waschmaschinen dürfen nicht laufen, auf Terrassen muss die Diskussion auf ein für die Nachbarn akzeptables Niveau gedämpft werden und in der Wohnung sollte (wenn nötig) nach 23.00 Uhr leise weitergemacht werden (...von lauter Musik absehen!)
- 3.2. Während dieser Zeit sollten Duschen und Toilettenspülung eine Ausnahme sein.
- 3.3. Das Herunterlassen der Rolläden sollte vor dieser Zeit erfolgen oder sehr leise sein
- 3.4. Das Bellen von Hunden sollte zu jeder Zeit vermieden werden, vor allem aber in den ruhigen Stunden: Dies liegt in der Verantwortung des Hundehalters.

Regel 4: Bei wiederholten Lärmproblemen mit einem bestimmten Nachbarn sollte zunächst ein freundliches Gespräch mit diesem Nachbarn geführt werden: Es hat sich gezeigt, dass die meisten Eigentümer, die Lärm verursachen, sich der Auswirkungen auf ihre Nachbarn nicht bewusst sind....wenn möglich, lassen Sie ihn/sie die Auswirkungen seines/ihrer Verhaltens hören, fragen Sie ihn/sie, was er/sie dagegen tun kann, geben Sie ihm/ihr etwas Zeit zum Nachdenken und Handeln und berufen Sie ein weiteres Treffen ein.

In extremen Fällen besteht die einzige Lösung darin, die Guardia Civil einzuschalten, aber seien Sie sich bewusst, dass dies Folgen haben kann, die schlimmer sind als der Ursprung des Streits.

Regel 5: Abgesehen von diesen Regeln zum Lärmschutz ist zu beachten, dass die Eigentümer von Wohnungen in den Lirios-Blöcken:

- für Schäden am Privateigentum oder an Gemeinschaftsflächen anderer Eigentümer (Pannen, Defekte, Lecks oder Nachlässigkeit aufgrund privater Reformen) verantwortlich sind und diese fachgerecht beheben müssen, auch wenn sie von Mietern oder Personen verursacht wurden, die mit dem Eigentümer zusammenleben oder ihn begleiten. Da die Einhaltung dieser Vorschrift mit hohen Kosten verbunden sein kann, wird dringend empfohlen, eine Versicherung abzuschließen, die dieses Risiko abdeckt.
- müssen ihre Gasheizungsanlage gemäß den gesetzlichen Vorschriften überprüfen lassen (alle 2 Jahre für die Heizungsanlage (Revision de la caldera) und alle 5 Jahre für die Inspección Obligatoria del Gas (zu bestätigen)).
- ...oder die Mieter sollten keinen Müll/Abfall über den Balkon werfen.
- ...oder die Mieter sollten die Wasserhähne/Ventile schließen (einen in der Wohnung und den anderen draußen in der Nähe ihres Schalters), wenn sie die Wohnung für längere Zeit verlassen. Das Ventil in der Nähe des Gaszählers sollte ebenfalls geschlossen werden!
- Die Eigentümer müssen die Gemeinschaftsregeln und ihre Auswirkungen mit ihren Mietern besprechen und ihnen eine aktuelle Fassung dieser Regeln aushändigen.